



Der Deutsche Tennis Bund bietet seit 1988 ein eigenes Sportabzeichen an. Der "Orden des kleinen Mannes", wie das Sportabzeichen mitunter genannt wird, tut sich im Tennis ein bisschen schwer. Dabei bietet es besonders für Hobbyspieler und Breitensportler eine formidable Gelegenheit, ihre Treffsicherheit in den Grundschlägen nachzuweisen.

Wer das Sportabzeichen erwerben möchte, muss sich nicht unbedingt einen staatlich geprüften Tennislehrer oder einen lizenzierten Trainer suchen. Prüfen darf auch jeder, der das Abzeichen in Silber oder Gold erworben haben.

Es müssen 7 Prüfungen abgelegt werden, die das gesamte Spektrum des Tennisspiels umfassen. Dazu gehören Grundschläge, Aufschläge, Flugbälle, Schmetterbälle und Lobs.

Alle - Damen, Herren und Jugendliche - können ihre individuelle Leistungsstärke zeigen. Bei der Punktwertung wird dann nach 3 Altersklassen unterschieden.

Es werden 3 Kategorien vergeben:
Gold Silber und Bronze.

Zur Abnahme des Sportabzeichens benötigen Sie einen Zuspieler und ca. 40 Bälle.

Schlagen Sie auf - holen Sie Gold! und eine Prämie für Ihren Verein und Ihre Abnehmer. Der DTB prämiiert die 10 besten Prüfer und die 2 besten Vereine bundesweit mit den meisten abgelegten DTB Tennis Sportabzeichen. Einsendeschluss der Ergebnisbogen an die jeweiligen Landesverbände ist der 31. Dezember.